

# DVS-Landesverband Baden-Württemberg

## „Jugend schweißt“ ist cool,

weil man sich mit Gleichaltrigen im Schweißen messen kann und auch von den anderen Teilnehmern lernt. (Michael Killy)

### Lichtbogenhandschweißen

Der erste Preis im Lichtbogenhandschweißen ging an Selahattin Cetinkaya von der Wehrle-Werk AG. Cetinkaya ist in der Ausbildung zum Konstruktionsmechaniker der Fachrichtung Schweißtechnik. Der Sieger im Lichtbogenhandschweißen freut sich über die vielen Gratulanten. „In der Firma wurde ich sehr gelobt und der Chef kam persönlich zu mir und hat mir die Hand geschüttelt“, erzählt er. Seine Firma motivierte ihn nicht nur, an „Jugend schweißt“ teilzunehmen, sondern unterstützte ihn tatkräftig. Auf den Landeswettbewerb bereitete der junge Mann sich durch intensives Training vor und übt jetzt für den Bundeswettbewerb mit der gleichen Begeisterung weiter, denn das Schweißen ist seine Leidenschaft. Auf die Frage nach der Rolle, die das Schweißen in seinen Zukunftsplänen einnimmt, hat Cetinkaya eine klare Antwort: „Ich werde der Kunst des Schweißens weiterhin treu bleiben, denn Schweißen ist das, was mich ausmacht.“

### Metall-Aktivgasschweißen

Der Sieger im Metall-Aktivgasschweißen, Michael Killy, ist Konstruktionsmechaniker-Geselle in der Fachrichtung Schweißtechnik bei der Wehrle-Werk AG. Für den Landeswettbewerb hat er seine Fachkenntnisse weiter vertieft und viele Schweißübungen durchgeführt. Natürlich stellte sich beim Wettbewerb am Anfang trotzdem etwas Aufregung ein. Die legte sich aber, sobald Killy mit dem Schweißen loslegte. Für den baden-württembergischen Metall-Aktivgasschweißen-Sieger ging es in Mannheim neben Erfolg auch um Spaß. Als nächstes Ziel strebt der junge Konstruktionsmechaniker ein gutes Abschneiden beim Bundeswettbewerb in Cottbus an. Aber auch danach wird Killy weiterpauken, denn sobald er genug Erfahrungen gesammelt hat, plant er, sich zum Europäischen Schweißfachmann fortzubilden. Unterstützung erhielten die erfolgreichen Wehrle-Werk Teilnehmer durch Adem Yanik, ihren schweißtechnischen Ausbilder. Yanik reagierte nach

eigenen Worten mit einem breiten Grinsen, als er von dem Sieg seiner Schützlinge erfuhr. Überrascht über das gute Abschneiden war er aber nicht. Er weiß schließlich genau, wie er den Nachwuchs auf „Jugend schweißt“ vorbereiten muss, immerhin war er selber 1993 Landessieger im Lichtbogenhandschweißen. Als Schweißlehrer sieht er die Motivationssteigerung, die die jungen Leute durch das Kräfteressen mit Jungschweißern auf gleichem Ausbildungs- und Handfertigniveau erhalten und freut sich, dass sie Anerkennung für ihre herausragenden Leistungen bekommen.

### Wolfram-Inertgasschweißen

Bernd Carteron konnte sich erfolgreich gegen die Konkurrenz im Wolfram-Inertgasschweißen behaupten. Carteron ist bei der Bisschoff + Scheck AG in der Ausbildung



V. l. n. r. Selahattin Cetinkaya (E), Ausbilder Adem Yanik, Michael Killy (MAG), Wehrle-Werk AG